Fachtag „Ganztagsschule als Interkultureller Ort“ am 28.05.2019 in Frankfurt am Main

Für alle Akteure und Interessierten aus den Bereichen Schule sowie Hort- und Schulkindbetreuung, Schulverwaltung, Schulträger, Aus- und Fortbildung, Schulentwicklung und Jugendhilfe sowie Kooperationspartner und sozialpädagogische Fachkräfte.

"Ganztagsschule der Vielfalt"- Ein deutsches Klassenzimmer: 30 Schüler, 22 Nationen, 14 Länder ...

Jan Kammann, 1979 geboren, ist Lehrer für Englisch und Erdkunde an der Europaschule Gymnasium Hamm in Hamburg. Von 2009 bis 2010 unterrichtete er an einer Schule im nordostchinesischen Changchun Deutsch und Englisch. 2016 nahm er ein Sabbatjahr und bereiste möglichst viele der Länder, aus denen seine Schülerinnen und Schüler stammen. Von unterwegs berichtete er auch in seinem Blog: https://eindeutschesklassenzimmer.com/

Dreißigstündige Busfahrten durch Osteuropa, Couchsurfing durch mongolische Jurten, Schulbankdrücken in der Karibik und Wandertage zu Vulkanbergen: der aufregende Bericht einer großen Reise.

Seine Schülerinnen und Schüler, aus einer internationalen Vorbereitungsklasse, stammen aus über zwanzig Nationen. Aus unterschiedlichsten Lebensumständen und mit Weltanschauungen, die ihn oft vor Rätsel stellen. Er will mehr über die Herkunft seiner Schülerinnen und Schüler wissen, will erfahren, wie ihre Heimat war. Also fasst Jan Kammann einen Plan: Er nimmt ein Sabbatjahr und zieht los: zu einer ungewöhnlichen Weltreise, die ihn prägen, bereichern und verändern wird. Er bereist die Herkunftsländer seiner 10d. Im Gepäck selbst gebastelte Reiseführer mit persönlichen Tipps seiner Schülerinnen und Schüler: Was sollte er unbedingt sehen, was unter keinen Umständen tun?

Nicht alle Gegenden kann er aufsuchen; am Ende hat er unter anderem den Alltag in Iran, Armenien und im Kosovo, in Kuba, Nicaragua und Kolumbien, Südkorea, Russland und Ghana erlebt. Unkonventionell und warmherzig erzählt er im Rahmen des Hauptvortrages, vom Lehrersein heute. Wie er mit der interkulturellen Vielfalt in seiner Klasse umgeht. Seine Erfahrungen und Erkenntnisse, die auf seinen Reisen hilfreich, überraschend, unerwartet oder doch auch vorhersehbar und unterstützend für seine Arbeit als Lehrkraft sind. Und von der Welt draußen, in der er selbst zum Schüler wurde.

»Am Ende des Schuljahres bestehen alle die Prüfungen. Die Nervosität war groß, die Erleichterung ist umso größer. Ich ziehe meinen Hut vor der 10d. Wenn ich mir vorstelle, meine Eltern wären mit mir als dreizehnjährigem Teenager in den Iran oder nach Russland gezogen und ich hätte dort mit sechzehn oder siebzehn eine Abschlussprüfung auf Farsi oder Russisch bestehen müssen ... Nicht unwahrscheinlich, dass ich kläglich gescheitert wäre. Zum Glück bin ich heute über zwanzig Jahre älter und weiß, was ich tue. Es ist Zeit aufzubrechen.«

Publikation: Kammann, Jan (2018): Ein deutsches Klassenzimmer. 30 Schüler, 22 Nationen, 14 Länder und ein Lehrer auf Weltreise.

Weitere Informationen zum Fachtag und Materialien zum Download:
http://www.hessen.ganztaegig-lernen.de/veranstaltungen/28.05.2019